



Interkontinentaler Brief: Rate 1/2 - 66% Aufschlag. ...

Berliner Tagesblatt und Handels-Zeitung erscheint wöchentlich zweimal. ...

Berliner Tagesblatt

Freitag, 13. Februar 1920 49. Jahrgang

Fransösisch-südslawische Bündnisverhandlungen.

Die soziale Bewegung. Von unserem nach Polen entsandten Sonderberichterstatter Dr. Leo Loderer.

Gegen Italien. (Telegramm unseres Korrespondenten.) w. Basel, 12. Februar.

offenbar die letzten Verhandlungen über die Abfrage von Seiten Frankreichs auf Grund dieses Entwurfs geführt worden seien.

L. Warschau, Anfang Februar. Eine Tagreise von Warschau stehen die polnischen Soldaten im Kampf mit den Armenen Sowjetrusslands. ...

Aus Rom wird gemeldet: Grobes Aufsehen erregt in ganz Italien eine Veröffentlichung der „Idea Nazionale“ zur Abfragefrage. ...

Der Veröffentlichung der „Idea Nazionale“ wird in Italien von so mehr Glauben geschenkt, als auch die Gegenvorschlüge der französischen Regierung im Wortlaut angeführt werden. ...

Die politischen und organisatorischen Träger der bolschewistischen Bewegung in Polen sind die Kommunisten. Ihre Partei ist durch die Verschmelzung zweier Parteien, der S. D. P. L. und der Social-Democratica Krolewska ...

Das erste Dokument ist der Text einer Anfrage der südslawischen Regierung an Frankreich wegen einer Militärfachkonvention zwischen Frankreich und Südslawien, welche sich gegen eine „Mittelmeermacht“ richten soll. ...

Geplante Wiedereinführung der Brotharte in Italien. (Telegramm unseres Korrespondenten.) w. Basel, 12. Februar.

Programmatik sind die P. P. S. und die Kommunisten heneinander ebenso scharf getrennt wie die Mehrheitssozialisten und die Kommunisten in Deutschland. ...

Zuführen sind gewisse Schlüsse gezogen werden, und wenn Kenner der Verhältnisse vermuten, daß etwa 60 Prozent der städtischen Bevölkerung Polens sozialistischen Ideen zuneigen, ...

In den einzelnen Gewerkschaften verteilen sich nun die Einflüsse der P. P. S. und der Kommunisten gegenwärtig etwa folgendermaßen: Die Gewerkschaft der Feldarbeiter in Galizien und Kongreßpolen mit etwa 150 000 Mitgliedern, die von Knapiß geleitet wird, steht fast ausschließlich unter dem Einfluß der P. P. S. ...

Eine offene politische Betätigung ist den Kommunisten allerdings gegenwärtig unmöglich gemacht. Ihre Führer, unter ihnen das Haupt der bolschewistischen Bewegung Polens, Sotowski ...

Über die Zusammenfassung der Landbevölkerung liegt eine Statistik des polnischen Professors Buzjak vor, der zwischen bestehenden Bauern, ländlichem Halbproletariat, nämlich Zwergbauern, die mit ihrer Familie noch nicht zwei Hektar besitzen und besitzlosen Feldarbeitern unterscheidet. ...

Territorial erstreckt sich der Einfluß der P. P. S. vor allem auf Galizien sowie auf Lichen und Polen, soweit dort nicht die nationalen und kirchlichen Einflüsse überwiegen, während sich die Teileinflüsse der Kommunisten hauptsächlich in Kongreßpolen, vor allem in Warschau, Lodz und Lublin bemerkbar machen. ...

Dennoch die Unterdrückung der Phänomene beseitigt natürlich nicht die Ursachen sozialer Bewegungen und, wie überall, so kann sich auch in Polen die soziale Bewegung auf zwei Klassen der Bevölkerung stützen, auf das städtische Proletariat und auf die bestlose oder bestarme Landbevölkerung. ...

Am die Seele dieser Massen ringen nun Sozialdemokraten und Kommunisten, im Kampf gegeneinander, aber, was gleichfalls nicht übersehen werden darf, auch im Kampf gegen tüchtige nationale und vor allem kirchliche Volksparteien. ...

Aus dieser Darstellung der gegenwärtigen Lage darf man jedoch nicht allzu weitgehende Schlüsse für die Zukunft ziehen. Gewiß ist die P. P. S. und die bürgerlichen Parteien den Kommunisten an Organisation und an Erfahrung bei weitem